

# Deutscher Bundestag

## Stenographischer Bericht

### 2. Sitzung

Bonn, Mittwoch, den 15. Dezember 1976

#### Inhalt:

##### Wahl des Bundeskanzlers

Präsident Carstens . . . . .	13 A
Ergebnis . . . . .	14 A
Schmidt (Hamburg) SPD . . . . .	14 C
Nächste Sitzung . . . . .	14 C

##### Anlage 1

Liste der entschuldigten Abgeordneten . . .	15* A
---	-------

##### Anlage 2

Alphabetisches Namensverzeichnis der Mitglieder des Deutschen Bundestages, die an der Wahl des Bundeskanzlers teilgenommen haben . . . . .	15* A
--	-------



(A)

(C)

## 2. Sitzung

Bonn, den 15. Dezember 1976

Beginn: 11.00 Uhr

**Präsident Carstens:** Meine Damen und Herren, ich eröffne die 2. Sitzung des 8. Deutschen Bundestages.

Einzigster Punkt der Tagesordnung:

### Wahl des Bundeskanzlers

Der Herr Bundespräsident hat folgendes Schreiben an mich gerichtet, das ich hiermit dem Hause bekanntgebe:

Sehr geehrter Herr Präsident!

Gemäß Art. 63 Abs. 1 des Grundgesetzes schlage ich dem Deutschen Bundestag vor, Herrn Helmut Schmidt zum Bundeskanzler zu wählen.

(B)

Mit vorzüglicher Hochachtung

Ihr Walter Scheel

(Beifall bei der SPD und der FDP)

Art. 63 Abs. 1 des Grundgesetzes lautet:

Der Bundeskanzler wird auf Vorschlag des Bundespräsidenten vom Bundestag ohne Aussprache gewählt.

Nach § 4 der Geschäftsordnung unseres Hauses wird der Bundeskanzler mit verdeckten Stimmzetteln gewählt. Der Vorgeschlagene ist gewählt, wenn er die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder des Bundestages, d. h. mindestens 249 Stimmen, auf sich vereinigt. Zur Wahl steht nur der vom Herrn Bundespräsidenten vorgeschlagene Kandidat.

Zum Wahlverfahren bestimmt § 54 a unserer Geschäftsordnung ergänzend, daß die Stimmzettel erst vor Betreten der Wahlzelle ausgehändigt werden. Die aufgestellten Wahlzellen sind bei der Stimmabgabe zu benutzen. Die Stimmkarten sind dann in einem Wahlumschlag in die Wahlurnen zu legen. Die Berliner Abgeordneten werden gebeten, ihre Stimmkarten in die für sie vorgesehene schwarze Holzurne zu werfen, also die Stimmkarten der voll stimmberechtigten Abgeordneten — ich sage es noch einmal — in die Plexiglasurne, die der Berliner Abgeordneten in die schwarze Holzurne.

Meine Damen und Herren, Sie erhalten die Stimmkarten an den zu meiner Rechten und zu meiner Linken vor den Wahlkabinen stehenden Tischen. Ich

mache noch einmal darauf aufmerksam, daß nur der von dem Herrn Bundespräsidenten vorgeschlagene Kandidat zur Wahl steht. Falls Sie den vorgeschlagenen Kandidaten wählen wollen, kreuzen Sie „Ja“, im anderen Falle „Nein“ auf der Stimmkarte an. Wer sich der Stimme enthalten will, kann das dadurch zum Ausdruck bringen, daß er seine Karte unverändert abgibt. Ungültig sind Stimmkarten mit handschriftlich hinzugefügten Namen oder mit sonstigen Zusätzen. Auch die Verwendung anderer als der amtlichen Stimmkarten macht die Stimme ungültig.

Ich weise noch einmal darauf hin, daß die Kennzeichnung der Stimmkarte und das Einlegen in den Wahlumschlag außerhalb der Wahlzelle zur Zurückweisung des Abgeordneten führt. Er verliert allerdings in diesem Fall nicht das Recht, seine Stimmabgabe vorschriftsmäßig zu wiederholen.

(D)

Gehen Sie bitte zur Wahlurne und werfen Sie dort nach Nennung Ihres Namens Ihre Stimmkarte ein. Die Kennzeichnung Ihres Namens in der Namensliste durch den neben der Urne sitzenden Schriftführer gilt als Nachweis für die Beteiligung an der Wahl und ersetzt die Eintragung in die Anwesenheitsliste.

Beide Schriftführer werden nunmehr die Namen nach dem Alphabet aufrufen. Ich bitte die Schriftführer, die den Dienst an den Wahlurnen und an den Wahlzellen übernommen haben, ihre Plätze einzunehmen.

Ich eröffne hiermit die Wahl und bitte, mit dem Namensaufruf zu beginnen.

(Namensaufruf und Wahl)

Meine Damen und Herren, ist noch ein Mitglied des Hauses im Saal, das seine Stimme nicht abgegeben hat?

(Zurufe)

— Ich frage noch einmal: Ist ein Mitglied des Hauses im Saal, welches seine Stimme noch nicht abgegeben hat? — Das ist offenbar nicht der Fall. Haben alle Damen und Herren Schriftführer ihre Stimme abgegeben? — Das ist offenbar der Fall. Dann erkläre ich den Wahlgang für geschlossen und bitte die Schriftführer, die Stimmen auszuzählen.

**Präsident Carstens**

(A) Ich schlage Ihnen vor, die Sitzung für 20 Minuten — bis 12.15 Uhr — zu unterbrechen.

(Unterbrechung von 11.52 bis 12.15 Uhr)

Meine Damen und Herren, die unterbrochene Sitzung ist wieder eröffnet.

Ich gebe das Ergebnis der Zählung der Stimmen bekannt.

Zunächst zu den von den voll stimmberechtigten Abgeordneten abgegebenen Stimmen. Gesamtzahl der abgegebenen Stimmkarten: 495. Zahl der auf Ja lautenden Stimmkarten: 250.

(Anhaltender lebhafter Beifall bei der SPD und der FDP)

Zahl der auf Nein lautenden Stimmkarten: 243. Zahl der Stimmenthaltungen: 1. Zahl der ungültigen Stimmkarten: 1.

Zu den von den Berliner Abgeordneten abgegebenen Stimmen. Gesamtzahl der abgegebenen Stimmkarten: 22. Zahl der auf Ja lautenden Stimmkarten: 11. Zahl der auf Nein lautenden Stimmkarten: 11. Zahl der Stimmenthaltungen: 0. Zahl der ungültigen Stimmkarten: 0.

Nach Art. 63 Abs. 2 des Grundgesetzes ist als Bundeskanzler gewählt, wer die Stimmen der Mehr-

heit der Mitglieder des Bundestages auf sich vereinigt. Diese Mehrheit beträgt 249 Stimmen. Damit ist der Abgeordnete Schmidt gewählt. (C)

(Anhaltender lebhafter Beifall bei der SPD und der FDP)

Ich frage den Abgeordneten Schmidt: Nehmen Sie die Wahl an?

**Schmidt** (Hamburg) (SPD): Herr Präsident, ich nehme die Wahl an.

(Beifall bei der SPD und der FDP — Mitglieder aller Fraktionen beglückwünschen Bundeskanzler Schmidt)

**Präsident Carstens:** Ich stelle fest, daß der Abgeordnete Schmidt zum Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland gewählt ist, und spreche ihm die aufrichtigen Glückwünsche des Hauses aus.

(Beifall bei allen Fraktionen)

Ich werde das Ergebnis der Wahl dem Herrn Bundespräsidenten sogleich übermitteln.

Ich berufe die nächste Sitzung des Bundestages auf heute nachmittag, 14 Uhr ein.

Die Sitzung ist geschlossen.

(Schluß der Sitzung: 12.19 Uhr)

(B)

(D)

(A)

**Anlage 1****Liste der entschuldigten Abgeordneten**

<b>Abgeordneter</b>	<b>entschuldigt bis einschließlich</b>
Dr. Staudt	17. 12.

**Anlage 2****Alphabetisches Namensverzeichnis der Mitglieder des Deutschen Bundestages, die an der Wahl des Bundeskanzlers teilgenommen haben**

Dr. Abelein  
 Adams  
 Dr. van Aerssen  
 Ahlers  
 Dr. Ahrens  
 Dr. Aigner  
 Alber  
 Dr. Althammer  
 Amling  
 Amrehm  
 Angermeyer  
 Dr. Apel  
 Arendt  
 Dr. Arnold  
 Augstein

(B)

Baack  
 Bahr  
 Dr. Bangemann  
 Dr. Bardens  
 Dr. Barzel  
 Batz  
 Baum  
 Dr. Bayerl  
 Bayha  
 Dr. Becher (Pullach)  
 Dr. Becker (Frankfurt)  
 Becker (Nienberge)  
 Frau Benedix  
 Benz  
 Berger  
 Frau Berger (Berlin)  
 Biechele  
 Dr. Biedenkopf  
 Biehle  
 Biermann  
 Bindig  
 Dr. von Bismarck  
 Blank  
 Dr. Blüm  
 Blumenfeld  
 Böhm (Melsungen)  
 Dr. Böhme (Freiburg)  
 Dr. Bötsch  
 Frau von Bothmer  
 Brandt  
 Brandt (Grolsheim)  
 Braun

**Anlagen zum Stenographischen Bericht (C)**

Breidbach  
 Broll  
 Brück  
**Buchstaller**  
**Büchler (Hof)**  
 Büchner (Speyer)  
 Bühler (Bruchsal)  
 Bühling  
 Dr. von Bülow  
 Burger  
 Buschfort  
 Dr. Bußmann

Carstens (Emstek)  
 Carstens (Fehmarn)  
 Collet  
 Conrad (Riegelsberg)  
 Conradi  
 Coppik  
 Dr. Corterier  
 Cronenberg  
 Curdt  
 Dr. Czaja

Frau Dr. Däubler-Gmelin  
 Damm  
 Daubertshäuser  
 Daweke  
 Dr. Diederich (Berlin)  
 Dr. von Dohnanyi  
 Dr. Dollinger  
 Dr. Dregger  
 Dreyer  
 Dr. Dübber  
 Dürr

Egert  
 Dr. Ehmke  
 Dr. Ehrenberg  
 Frau Eilers (Bielefeld)  
 Eimer (Fürth)  
 Dr. Emmerlich  
 Dr. Enders  
 Engelhard  
 Engelsberger  
 Engholm  
 Dr. Erhard  
 Erhard (Bad Schwalbach)  
 Frau Erler  
 Ernesti  
 Ertl  
 Esters  
 Dr. Evers  
 Ewen  
 Ey  
 Eymer (Lübeck)  
 Dr. Eyrich

Feinendegen  
 Fellermaier  
 Fiebig  
 Frau Fischer  
 Dr. Fischer

(D)

(A)	<p>Flämig  Frau Dr. Focke  Francke (Hamburg)  Franke  Franke (Hannover)  Dr. Friderichs  Dr. Friedmann  Friedrich (Würzburg)  Dr. Früh  Dr. Fuchs  Frau Funcke</p> <p>Gärtner  Gallus  Gansel  Gattermann  Frau Geier  Geisenhofer  Dr. von Geldern  Genscher  Dr. George  Gerlach (Obernau)  Gerstein  Gerstl (Passau)  Gertzen  Dr. Geßner  Gierenstein  Glombig  Glos  Dr. Glotz  Gobrecht  Dr. Gölder  Dr. Gradl</p>	<p>Höhmann  Hölscher  Höpfinger  Hösl  Dr. Hoffacker  Hoffie  Frau Hoffmann (Hoya)  Hoffmann (Saarbrücken)  Hofmann (Kronach)  Dr. Holtz  Hoppe  Horn  Dr. Hornhues  Horstmeier  Frau Huber  Dr. Hubrig  Frau Hürland  Dr. Hüsch  Huonker  Dr. Hupka  Graf Huyn</p> <p>Ibrügger  Immer (Altenkirchen)</p> <p>Dr. Jaeger  Jäger (Wangen)  Dr. Jahn (Braunschweig)  Jahn (Marburg)  Dr. Jahn (Münster)  Jaunich  Dr. Jenninger  Dr. Jens (Voerde)  Dr. Jentsch (Wiesbaden)</p>	(C)
(B)	<p>Grobecker  Grüner  Dr. Gruhl  Grunenberg  Gscheidle</p> <p>Dr. Haack  Haar  Haase (Fürth)  Haase (Kassel)  Haberl  Dr. Häfele  Haehser  Frau Dr. Hamm-Brücher  Dr. Hammans  Handlos  Hansen  Hanz  Frau Dr. Hartenstein  Hartmann  Hasinger  von Hassel  Hauck  Dr. Hauff  Hauser (Bonn-Bad Godesberg)  Hauser (Krefeld)  Dr. Haussmann  Helmrich  Henke  Dr. Hennig  von der Heydt Freiherr von Massenbach  Heyenn  Höffkes</p>	<p>Dr. Jobst  Josten  Jung  Junghans  Jungmann  Junker</p> <p>Kaffka  Frau Karwatzki  Katzer  Kiechle  Dr. h. c. Kiesinger  Kirschner  Kittelmann  Klein (Dieburg)  Dr. Klein (Göttingen)  Klein (München)  Kleinert  Dr. Klepsch  Klinker  Koblitz  Dr. Köhler (Duisburg)  Dr. Köhler (Wolfsburg)  Köster  Dr. Kohl  Konrad  Krampe  Dr. Kraske  Kratz  Kraus  Dr. Kreile  Kretkowski  Dr. Kreutzmann</p>	(D)

(A)	<p>Krey Krockert Kroll-Schlüter Frau Krone-Appuhn Kühbacher <b>Kuhlwein</b> <b>Kunz (Berlin)</b> Dr. Kunz (Weiden)</p> <p>Dr.-Ing. Laermann Lagershausen Dr. Graf Lambsdorff Lampersbach Landré Lange Dr. Langguth Dr. Langner Lattmann Dr. Laufs Dr. Lauritzen Leber Leicht Lemmrich Lemp Lenders Dr. Lenz (Bergstraße) Lenzer Frau Dr. Lepsius Liedtke Dr. Linde Link Lintner Löffler</p>	<p>Dr. Müller Müller (Bayreuth) Müller (Berlin) Müller (Mülheim) Müller (Nordenham) <b>Müller (Remscheid)</b> <b>Müller (Schweinfurt)</b> Müller (Wadern) Dr. Müller-Emmert Dr. Müller-Hermann Müntefering</p> <p>Nagel Dr. Narjes Neuhaus Neumann Frau Dr. Neumeister Niegel Dr. Nöbel Nordlohne Dr. Nothhelfer</p> <p>Offergeld Ollesch Oostergetelo</p> <p>Frau Pack Painter Paterna Pawelczyk Peiter Dr. Penner Pensky Peter Peters (Poppenbüll) Petersen Pfeffermann Pfeifer Picard Pieroth Frau Pieser Dr. Pinger Pohlmann Polkehn Porzner Prangenberg Dr. Probst</p>	(C)
(B)	<p>Löher Lorenz Dr. Luda Ludewig Lücker Luster Lutz</p> <p>Männing Mahne Dr. Dr. h. c. Maihofer Marquardt Marschall Frau Dr. Martiny Dr. Marx Frau Matthäus-Maier Matthöfer Mattick Dr. Meinecke (Hamburg) Meinike (Oberhausen) Meininghaus Dr. Mende Menzel Dr. Mertes (Gerolstein) Metz Dr. Meyer zu Bentrup Dr. Mikat Dr. Miltner Milz Mischnick Möhring Möllemann Dr. Möller</p>	<p>Rainer Rapp (Göppingen) Rappe (Hildesheim) Ravens Rawe Reddemann Regenspurger Dr. Reimers Frau Renger Reuschenbach Dr. Riedl (München) Dr. Riesenhuber Dr. Ritz Röhner Rohde Rosenthal Roth Rühe Russe</p>	(D)

(A) Sauer (Salzgitter)  
 Sauter (Epfendorf)  
 Saxowski  
 Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein  
 Dr. Schachtschabel  
 Schäfer (Offenburg)  
 Dr. Schäfer (Tübingen)  
 Dr. Schäuble  
 Schartz (Trier)  
 Schedl  
 Scheffler  
 Scheu  
 Schirmer  
 Schlaga  
 Frau Schlei  
 Frau Schleicher  
 Schluckebier  
 Schmidhuber  
 Dr. Schmidt (Gellersen)  
 Schmidt (Hamburg)  
 Schmidt (Kempten)  
 Schmidt (München)  
 Schmidt (Wattenscheid)  
 Schmidt (Würgendorf)  
 Schmidt (Wuppertal)  
 Dr. Schmitt-Vockenhausen  
 Schmitz (Baesweiler)  
 Schmöle  
 Dr. Schmude  
 Dr. Schneider  
 Dr. Schöpfberger  
 von Schoeler  
 Schreiber  
 (B) Dr. Schröder (Düsseldorf)  
 Schröder (Lüneburg)  
 Schröder (Wilhelminenhof)  
 Frau Schuchardt  
 Dr. Schulte (Schwäbisch Gmünd)  
 Schulte (Unna)  
 Schulze (Berlin)  
 Schwabe  
 Schwarz  
 Dr. Schwarz-Schilling  
 Dr. Schwencke (Nienburg)  
 Dr. Schwenk (Stade)  
 Dr. Schwörer  
 Seefeld  
 Seiters  
 Sick  
 Sieglerschmidt  
 Sieler  
 Frau Simonis  
 Simpfendörfer  
 Dr. Sperling  
 Dr. Freiherr Spies von Büllenheim  
 Spilker  
 Spillecke  
 Spitzmüller  
 Dr. Spöri  
 Spranger  
 Dr. Sprung  
 Stahl (Kempen)  
 Stahlberg  
 Dr. Stark (Nürtingen)  
 Dr. Starke (Franken)

Graf Stauffenberg  
 Dr. Stavenhagen  
 Dr. Steger  
 Frau Steinhauer  
 Dr. Stercken  
 Stockleben  
 Stöckl  
 Stommel  
 Straßmeir  
 Strauß  
 Stücklen  
 Stutzer  
 Sund  
 Susset  
 Sybertz

de Terra  
 Tillmann  
 Frau Dr. Timm  
 Dr. Todenhöfer  
 Tönjes  
 Topmann  
 Frau Traupe  
 Frau Tübler

Ueberhorst  
 Dr. Unland  
 Urbaniak

Frau Verhülsdonk  
 Vogel (Ennepetal)  
 Dr. Vogel (München)  
 Vogelsang  
 Vogt (Düren)  
 Dr. Vohrer  
 Voigt (Frankfurt)  
 Volmer  
 Dr. Voss

Dr. Waffenschmidt  
 Dr. Waigel  
 Dr. Wallmann  
 Waltemathe  
 Walther  
 Frau Dr. Walz  
 Dr. Warnke  
 Dr. von Wartenberg  
 Wawrzik  
 Weber (Heidelberg)  
 Dr. Weber (Köln)  
 Wehner  
 Weiskirch (Olpe)  
 Weißkirchen (Wiesloch)  
 Dr. von Weizsäcker  
 Dr. Wendig  
 Wendt  
 Werner  
 Dr. Wernitz  
 Westphal  
 Frau Dr. Wex  
 Wiefel  
 Wilhelm  
 Frau Will-Feld  
 Frau Dr. Wilms  
 Wimmer (Mönchengladbach)  
 Wimmer (Neuötting)

(C)

(D)



(A) Windelen  
Wischnewski  
Frau Dr. Wisniewski  
Wissmann  
Dr. de With  
**Dr. Wittmann (München)**  
**Wittmann (Straubing)**  
Dr. Wörner  
Wohlrabe  
Wolfgramm (Göttingen)  
Wolfram (Recklinghausen)  
Baron von Wrangel  
Wrede  
Würtz  
Würzbach

Wüster  
Dr. Wulff  
Wurbs  
Wuttke  
Wuwer  
  
**Zander**  
Zebisch  
Dr. Zeitel  
Zeitler  
Zeyer  
Ziegler  
Dr. Zimmermann  
Zink  
Zywietz

(C)

(B)

(D)

